



Achse

Basel – Riehen Grenze

Newsletter Nr. 6
September 2018

Infoline 0800 00 4125

www.aebas-loebas.info
mail@aebas-loebas.info

Schneller als geplant zur Strassenöffnung

Bereits im November 2018 soll der Verkehr auf der Aeusseren Baselstrasse zwischen Burgstrasse und Grendelgasse wieder in beide Richtungen rollen. Um dies zu ermöglichen, wird der Strassenabschnitt vom 1. bis 15. Oktober 2018 in beide Richtungen für konzentrierte Bauarbeiten gesperrt.

Die Erneuerung der Achse Basel – Riehen Grenze verläuft nach Termin, und das Tiefbauamt Basel-Stadt öffnet schrittweise möglichst viele Teilstrecken der Aeusseren Baselstrasse, damit die Umleitungsrouten weiter entlastet wird.

Strassensperrung zwischen Burgstrasse und Grendelgasse

Aufgrund guter Erfahrungen im Sommer erfolgt eine zweiwöchige Strassensperrung von der Burgstrasse bis zur Grendelgasse in beide Fahrtrichtungen. Sie findet während den Basler Herbstferien (1. bis 15. Oktober 2018) statt, da in dieser Zeit das Verkehrsaufkommen erfahrungsgemäss geringer ist. Dank dieser Strassensperrung und weiterer Massnahmen kann die Fahrbahn zwischen Burgstrasse und Grendelgasse bereits im November 2018 – also ein Jahr früher als geplant – in beide Fahrtrichtungen freigegeben werden. Dies führt zu einer weiteren Entlastung der Umleitungsrouten. Der Durchgangsverkehr in Richtung Riehen/Lörrach wird über die bestehende Umleitungsrouten von der Rauracherstrasse bis hinauf zur Bettingerstrasse geführt. Die Zufahrt zum Sportplatz Grendelmatte ist jederzeit gewährleistet.



Beginn der letzten Bauetappe

Ab Mitte Oktober 2018 beginnen die Hauptarbeiten der letzten Bauetappe zwischen Allmendstrasse und Bäumlhofstrasse. Dazu wird der Verkehr in Richtung Basel über die Bäumlhofstrasse geführt.

Aeusserer Baselstrasse:

Ab Mitte Oktober 2018 beginnen wie geplant die Erneuerungsarbeiten zwischen Allmendstrasse und Bäumlhofstrasse. Grundwasserschutzwannen werden unter das Tramtrasse eingebaut und die Tramgleise ersetzt. Neben Strom- und Wasserleitungen werden auch der Belag und die Entwässerung der Riehenstrasse und der Aeusseren Baselstrasse sowie der Nebenfahrbahn erneuert. Die Tramhalte-

stelle Habermatten wird zudem behindertengerecht umgebaut. Diese Arbeiten dauern bis Ende 2020.

Umleitung

Das bedeutet, dass die Aeusserer Baselstrasse zwischen Allmendstrasse und Bäumlhofstrasse in Richtung Lörrach im Einspurbetrieb befahren wird. Der Verkehr in Richtung Basel wird bis Ende 2020 über die Bäumlhofstrasse geführt.

Weitere Arbeiten zwischen Grendelgasse und Bettingerstrasse

Bis Ende 2019 sind zwischen der Grendelgasse und der Bettingerstrasse noch folgende Arbeiten geplant: der Neubau der Kanalisationsleitung, der Ersatz der Tramgleise, Werkleitungs- und Strassenbauarbeiten sowie die Umgestaltung der Tram- und Bushaltestellen Bettingerstrasse. Der Autoverkehr wird wie bisher in Richtung Riehen/Lörrach einspurig und in Richtung Basel über die bisherige Umleitungsrouten geführt.

Lörracherstrasse/Baselstrasse:

Schützengasse möglichst früh entlasten

Die möglichst frühe Aufhebung der erweiterten Verkehrsumleitung über die Schützengasse hat höchste Priorität. Bis Anfang Dezember 2018 werden der Strassenbau abgeschlossen und die erweiterte Verkehrsumleitung aufgehoben sein.

Abschlussarbeiten Lörracher- und Baselstrasse

Die Arbeiten im Abschnitt Lörracherstrasse–Baselstrasse werden – von einzelnen Deckbelägen abgesehen – voraussichtlich bis Ende 2018 termingerecht abgeschlossen. Bereits sind sämtliche Gleise sowie das ganze östliche Trottoir mit den dazugehörigen Parkplätzen in der Lörracherstrasse fertig. Die Tramhaltestelle Weilstrasse wurde wie geplant mit hohen Trottoirkanten versehen.

